

KETA AKETI

Deepti und die Kinder vom Tempelvorplatz

EIN KINDERMUSICAL

Musik: David Menke
Zeichnungen: Heribert Schulmeyer
Text: Christiane Menke



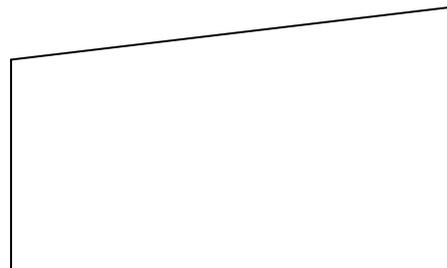
Klavierauszug

eres



Bei Übermittlung per Mail an: info@notenpost.de
erhalten Sie **einmalig** die beiliegende CD zusätzlich als kostenlosen mp3 Download.

GUTSCHEIN - Code



eres

© 2021 Eres Edition, 28865 Lilienthal [www.eres-musik.de]
Zeichnungen: Heribert Schulmeyer | Layout und Notensatz: David Menke |
Text: Christiane Menke & Reinmar Neuner | Organisation: Friedericke Menke
Alle Rechte vorbehalten | All rights reserved | Printed in Germany.
Vervielfältigungen jeglicher Art sind gesetzlich untersagt. |
Any unauthorized reproduction is prohibited by law.

Der Druck aller Ausgaben dieses Musicals erfolgt auf nachhaltig hergestellten, oder recycelten Papieren.

Bestellnummer dieser Klavierpartitur mit CD: Eres 108

Mitwirkende Personen & Instrumente

Sam	Weltenbummler/in und Forscher/in ... originelles, cooles Aussehen, Schirmmütze, Sonnenbrille ... fährt einen einfachen Tretroller ... kräftige Stimme
Deepti	Ein ca. 10-jähriges Mädchen, Straßenkind, freundlich, selbstbewusst, kritisch
Maya	Kleine Schwester von Deepti
Mrs. Bäcker	Touristin, Gründerin des Projekts KETA AKETI
Mr. Raju	Lehrer in Kathmandu, Leiter der Partnerorganisation SPOWC
Mr. Rana	Ein reicher Mann, Vater von Robby
Robby	Sohn von Mr. Rana, gepflegte Schuluniform, schlechte Laune, da keine Lust auf Schule
Yeshe und Nyima	2 Straßenkinder, übermütig
Ein elegantes Paar (evtl. Europäer)	Touristen, schick, aufgeschlossen, große Einkaufstüten
Ajay	Ein Junge, der Deepti gerne etwas provoziert
Suyan	Ein großer Straßenjunge, trainiert seine Muskeln, achtet auf sein Aussehen
Eismann	Mann mit Eiswagen
Chor	Kinderchor, der sich teilt in der Darstellung: Straßenkinder / Tourist*innen

Instrumente

Bansuri (Flöte)
Sarangi (Violine)
Kenong (Gong)
Crotales (Cymbals)
Tabla (Bongo)
Madal (Conga)
Drumset
Tambourin
Sitar (Gitarre)
Klavier/Keyboard E-/Kontrabass
Optional: Alt-Saxofon in E^b, 2 Klarinetten in B^b

*Optimal wären nepalesische Instrumente (fragen Sie gerne beim Verlag).
Alternativ: die in Klammern gesetzten Instrumente.*

Aufführungshinweise

*Aufführungs-
praxis:* Texte und Anzahl der Strophen können erweitert oder reduziert werden, den
Möglichkeiten und Ideen der Kinder angepasst, auch umgedichtet werden.

Die Kreativität und Flexibilität der Ausführenden (auch in der Darstellung)
ist willkommen.

Materialien: Weltkarte
Großes Bild eines Tempels in Kathmandu
Bild des Himalaya
Ein einfacher Tretroller mit Klingel
Bunte Kleidung
Süßigkeiten, Geldmünzen zum Aufteilen
Große, schicke Einkaufsstützen
Eiswagen
Einige kleine Tische und Stühle (z.B. für das Café)
Bunte Tücher und Ähnliches an kleinen Verkaufsständen
Schuluniform für Robby: blaues Hemd mit Schlips, blaue Hose, Smartphone
Ein englisches Wörterbuch



Inhaltsverzeichnis

Mitwirkende Personen & Instrumente Seite 3

Aufführungshinweise Seite 4

SONG 1 – Refrain: Schön, dass ihr gekommen seid! Seite 6

Auftritt Sam Seite 9

Deepti und die Kinder vom Tempelvorplatz Seite 9

SONG 2 - Dicke Taschen, flotter Schritt Seite 10

Verteilungsspiel Seite 13

SONG 3 – Verteilungsong Seite 14

SONG 4 – Refrain: Schön, dass ihr gekommen seid! Seite 18

SONG 5 - Ich heißt „I“, Du heißt „you“ Seite 22

SONG 6 – Kuddelmuddelsong Seite 26

SONG 7 – Refrain: Hätt´ sie doch ein Wörterbuch Seite 33

Traumszene Seite 36

SONG 8 – Traumsong Seite 37

SONG 9 – Refrain Seite 44

SONG 10 - Macht mit! Seite 47

Das Projekt Seite 49

SONG 11 – Refrain Seite 50

Trackliste Seite 56

Die Kinder laufen ein.
Sie bleiben im Halbkreis stehen,
winken ins Publikum und singen.

SONG 1

Refrain: Schön, dass ihr gekommen seid!

Lebendig

Alle Kinder singen

Text: Christiane Menke
Musik: David Menke

♩ = 199

Klavierspiel

Measures 1-4 of the piano introduction. The music is in 4/4 time. The right hand plays a melody with eighth notes and quarter notes, while the left hand provides a steady accompaniment of eighth notes. Chords G, D, G, and D are indicated above the staff. The dynamic marking *mf* is present.

Measures 5-8 of the piano introduction. The key signature changes to one flat (F major/D minor). Chords Eb, Bb, C, C/D, and Am/C are indicated above the staff.

Measures 9-12 of the piano introduction. The key signature returns to one sharp (G major). Chords G, D, G, and D are indicated above the staff.

Measures 13-16 of the piano introduction. The key signature changes to one flat. Chords Eb, Bb, C, C/D, and Am⁷/D are indicated above the staff.

Measures 17-20 of the piano introduction. The key signature returns to one sharp. Chords G, D, G, and D are indicated above the staff.

21

Chords: Eb Bb C D Eb F

A Chor

mf

Schön, dass ihr ge - kom - men seid! Macht euch für ein Spiel be-reit.

Chords: G D G D

29

Je - der, der will, kommt gern mit. Wer macht den er - sten Schritt?

Chords: Eb Bb C C/D Am/D

33

Schön, dass ihr ge - kom - men seid! Macht euch für ein Lied be-reit.

Chords: G D G D

Auftritt Sam

Der Kenong-Spieler schlägt den Gong **einmal** ●

Regie: Die Kinder stehen im Halbkreis. Sam kommt mit dem Roller reingesauert und bleibt in der Mitte stehen. Er/Sie sagt ins Publikum:

Sam:
Hey, Namaste, ich heiße Sam und ich bin Weltenbummler/in und Forscher/in. Und das hier ist Trix, mein bester Freund!

Regie: Sam zeigt auf den Roller und später dann auf die aufgehängte Landkarte.

*Ich fahre mit meinem Roller durch die ganze Welt und möchte unbedingt alles erfahren ... über die Länder und die Menschen!
Ich kann euch viel erzählen, was ich schon erlebt habe. Seid ihr dabei?*

Heute bin ich in Nepal, einem Land zwischen China und Indien.

*Hier gibt es teilweise eine sehr, sehr große Armut, sodass viele Kinder für ihr Essen betteln müssen, statt in die Schule zu gehen.
Dadurch haben sie natürlich, keine Chancen, etwas zu lernen und ihr Leben zu verbessern. Ich finde das ist echt krass! Ich kann einfach, nicht glauben, dass das so sein muss! WARUM eigentlich?*

Ich erzähl euch jetzt von Deepti, einem Mädchen, welches ich hier kennengelernt habe.

Deepti wohnt mit ihrer gesamten Familie in einem minikleinen Zimmer. Stellt euch mal vor: 6 Kinder und die Eltern in einem kleinen Raum! Sie leben in Kathmandu, so heißt die Stadt am Fuß des Himalaya-Gebirges. Das sind die höchsten Berge der Erde!

Deepti und die Kinder vom Tempelvorplatz

An einem Dienstag am Vormittag

Regie: Helles Sonnenlicht, Sommer.

Der Tempelvorplatz zeigt schlicht angedeutet: die Konturen eines Tempels/ das Gebäude der „International School“, diverse Stände mit bunten Tüchern etc. / ein kleines Café / einen Eisstand. Touristen pilgern zum Tempel.

Der Chor teilt sich und spielt: Touristen, Tempelbesucher und eine Schar Straßenkinder, welche dort umherlaufen oder sitzen und versuchen, etwas zu Essen zu erbetteln. Deepti nimmt Maya an die Hand, sie gehen von Tourist zu Tourist.

Sam:
Seht mal, dort ist Deepti und ihre Schwester Maya. Sie sieht nett aus, was? Und energisch!

Regie: Mr. Rana tritt auf und zieht den etwas maulenden Sohn Robby hinter sich her Richtung Schule. Robby trägt eine ordentliche Schuluniform und hat ein dickes Schulbuch und ein Smartphone in der Hand.

Mr. Rana:
Komm, beeil dich, die Schule fängt gleich an!

Robby mault:
Es ist mir viiiiiel zu heiß, Paps! Ich will ein Eis haben, bitte!!!!

Mr. Rana:
Na gut, es ist wirklich sehr heiß! Aber dann müssen wir schnell machen!

Regie: Robby geht zum Eismann

Robby: *Ein Eis bitte! Erdbeere, Vanille, Nuss, Zitrone, Schokolade, Himbeere ...*

Regie: Mr. Rana wird ungeduldig.

Mr. Rana: *Schluss jetzt, Robby. Zwei Kugeln reichen vor der Schule!*

Regie: Robby verdreht die Augen und lässt sich weiterziehen mit dem Eis in der Hand.

Robby: *Die Kinder da müssen auch nicht in die Schule, Paps!*
Er zeigt auf Deepti und die Gruppe der Kinder.

Mr. Rana: *Sei froh, dass du in die Schule gehen kannst! Was willst du sonst später arbeiten, und wovon möchtest du dann leben?*
Robby murmelt etwas vor sich hin.

Mr. Rana: *Was sagtest du, Robby?*

Robby, etwas mürrisch: *Ich werde sowieso Verkäufer von Weihnachtsbäumen ... dann muss ich nur einmal im Jahr arbeiten!*

Mr. Rana: *Robby, jetzt sei nicht dumm ... Du weißt genau, dass das nicht reicht für ein schönes Leben! Sei bitte vernünftig!*

Robby mault: *Wenn es sein muss ... puh ...*

Robby schaut noch einmal neugierig zu Deepti rüber, ... dann geht er weiter.

Regie

Ein elegantes Pärchen, Touristen, schaut sich aufmerksam und interessiert um. Sie tragen schicke Kleider und haben riesige Einkaufstaschen dabei.

Zwei der Straßenkinder, Yeshe und Nyima, beobachten die Touristen.

Die beiden lachen, gehen in lustiger Weise hinterher und tun so, als ob sie auch schwere Sachen tragen würden.

Nyima singt ein flottes Lied:

SONG 2

Im Laufschrift
♩=110 Gerade Achtel

Dicke Taschen, flotter Schritt

Text: Christiane Menke
Musik: David Menke

Kinder laufen im Rhythmus, auf witzige Art (auf keinen Fall militärisch) 2

r. *l.*

C Sitar

mf

p Chor Nyima

"mmh" *mf* Hey, Ye - she,

13 sieh' mal!_ Die_ seh'n schick aus. Und die sind auch ganz gut drauf! Su-per

simile

17 Schu - he, tol - le Brill - len, pas - send zu dem Kleid mit Ril - len. Dic - ke

21

Ta-schen, flot - ter Schritt. Komm, wir geh'n ein Stück - ehen

25

Nyima, gesprochen

Ich glaube fast, sie bleiben steh'n! Dann werden sie uns sicher sehen!

mit! Hey, Ye - she!

28

Nyima

Das glaub' ich nicht! Das glaub ich wohl! Nein das glaub' ich

Yeshe

31

Chor

D **f** **Alle Kinder+Fl.**

nicht! Se-he kein Ge - sicht! Sie, sie blei-ben ste-hen.

Flöten **mf**

Das Pärchen bleibt freundlich stehen und wartet auf sie.
Es gibt den Kindern eine Riesenschokolade sowie eine ganze Handvoll
Münzen. Dann gehen sie winkend weiter. Die zwei Kinder staunen.

Nyima spricht Deepti an: *Wow, wie toll!
Deepti, sieh mal, was die uns alles gegeben haben!
Die sind bestimmt superreich! Vielleicht aus Europa?*

Yeshe: *Oder Amerika??*

Yeshe und Nyima zusammen: *Die Glücklichen!*

Nyima: *Da werden bestimmt nur reiche Menschen geboren, nicht so viele
arme wie hier! Bestimmt gehen dort alle Kinder in die Schule ...*

Yeshe: *... so wie DER da, mit dem Eis und dem Buch...
der muss nicht betteln für sein Essen!*

Nyima: *Wieso hat der so ein Glück?*

Sie zeigen auf Robby, der gerade durch die Schultür geht.
Deepti sieht die zwei kritisch an:

Deepti: *Also, wenn ihr mich fragt: ich finde, es ist Zufall,
wo wir geboren werden, wie reich wir sind und was wir haben!
Und außerdem soll es in Europa auch nicht nur Reiche geben,
sagt jedenfalls Suyan!*

Regie: Einige Straßenkinder drängen sich um die drei.

Die Kinder rufen: *Gebt uns was ab, wir wollen auch was haben!*

Suyan, der aus der Ferne zugesehen hat, kommt näher.

Suyan ruft: *Kommt, wir machen das Verteilungsspiel!*

Yeshe und Nyima sehen einander zweifelnd an.

Yeshe und Nyima, gedehnt: *Okeeeee, wenn du meinst, hm,
dann machen wir halt das Verteilungsspiel.*

Wir teilen, und **ihr** sucht aus!

Yeshe und Nyima winken die in der Nähe stehenden Kinder herbei.
Sie teilen die Schokolade, und jeder darf sich was nehmen.
Derweil klärt Sam das Publikum auf:



Sam: *Kennt ihr das Verteilungsspiel?
Suyan kennt es von seinem Vater,
der von seiner Mutter, die von ihrem Opa,
der von einem Onkel und der von einer klugen
Frau. Die Frau hatte sechs Kinder und wollte
immer, dass alle zufrieden sind und keiner
neidisch sein muss.
Hört mal zu, Suyan erklärt es seinen
Freunden:*

Suyan :
*Wer etwas Schönes bekommt, zum Beispiel Kuchen, teilt es in mehrere
Stücke. Und jeder, der will, darf sich ein Stück aussuchen.
Man selber ist der Letzte. Und weil man selber zum Schluss nicht das
kleinste übrigbehalten möchte, macht man möglichst gleich große Stücke.
Meine Oma meinte immer, so lernt man Teilen am besten.*

Die Kinder lachen.

Alle Kinder zusammen :
Ja, da hat deine Oma Recht!!

Verteilungssong

Rubato, mit Ruhe

Text: Christiane Menke
Musik: David Menke

Kengong



♩=199 Leicht geschwungene Achtel

Madal

Rhythmus geht weiter...

Piano/Bass



Piano



Falls die Stimme von Deepti Verstärkung braucht, könnte das Singspiel aus zwei Kindergruppen bestehen.
1) Deepti mit Verstärkungschor
2) Die andere Kindergruppe

F Deepti f

Wer kennt das Spiel? Hey, hört mal! Ich tei - le und du suchst aus.



17

Da kommt dann... Hey, schaut mal... ...ne ganz neu - e Welt raus...

C D



G

Und nie-mand muss mehr al-lein sein. Wir teil'n uns Freu-de und Leid.



25

Und nie-mand muss mehr arm sein... ...denn auch der Reich-tum wird ge-teilt!



H

Ich möch-te gar kein Mit-leid. Will kein-en trau-ri-gen Blick.



33

Ich sel-ber will was ma-chen... ...was ma-chen für mein Glück.

69

ganz neu - e Welt her - - aus!

Eb F G

M

Attacca

77

SONG 4
Refrain

Text: Christiane Menke
Musik: David Menke

$\text{♩} = 199$ $\text{♩} = \overset{\frown}{\text{♩}} \overset{\frown}{\text{♩}}$
Alle Kinder pfeifen die Melodie

mf
G D G D

5

Eb Bb C C/D Am/D

9 (b) *simile*

G D G D

13

E_b B_b C C/D A_m⁷/D

Chor
N *mf*

Schön, dass ihr ge - kom - men seid! Macht euch für ein Spiel be - reit.

G D G D

21

Je - der der will, kommt gern mit. Wer macht den er - sten Schritt?

E_b B_b C C/D A_m/D

Regie:

Die Kinder stellen sich im Halbkreis um Deepti herum. Sam spricht das Publikum von der Seite her an.

Sam:

Super Idee von Deepti, finde ich!

*Toll, dass sie SELBER in dieser Situation was machen möchte ... nicht einfach irgendwas geschenkt bekommen!
Wir möchten ja, auch selber entscheiden und versuchen, was Schönes und Sinnvolles aus unserem Leben zu machen, oder???*

Übrigens: Deepti hat schon ein paar englische Wörter aufgeschnappt, hört mal!

Deepti feuert die Kinder an:

*Kommt, wir versuchen,
Englisch zu sprechen!
Dann können wir den Touristen unser schönes
Land zeigen und damit Geld verdienen, oder Tee,
oder Blumen oder Bambusmöbel an sie verkaufen!*

Regie: Deepti sieht die Kinder voller Freude und Elan an:



SONG 5

Ich heißt "I", Du heißt "You"

Text: Christiane Menke
Musik: David Menke

♩=100

Kengong

O

Tanpura

Sitar

mf

Die Gamelan imitierend

pp

p

P

Deepti

Ich heißt "I", Du heißt you. Eins ist "one" und zwei heißt "two".

(beide Stimmen)

Milch heißt "milk", Tee heißt "tea",

13

"cup" ist Tas - se und "she" heißt sie.

Q **Ajay ruft dazwischen:**

Und was heißt 35 Affen auf Englisch. du superschlaues Mädchen?

Tanpura

19 **Ajay**

Tja, und jetzt kommt nix mehr, Eng - lisch spre - chen ist zu schwer!

23

Na, was ist? Kommt nix mehr? Eng - lisch spre - chen ist zu schwer!

Deepti ärgert sich und stampft mit dem Fuß auf.

Sitar

R

mf

31 **Deepti**

Halt du end - lich dei - nen Mund! Das wird mir hier echt zu bunt!

Sitar

S

mf

39 **Deepti**

Lach doch nicht so ü - ber mich! Sonst kommt Su - yan, dann lach' ich!

SONG 6

Kuddelmuddel

Text: Reinmar Neuner
Musik: David Menke

♩=145

Kengong

mf

So schnell, wie es geht, das Wort "Kuddelmuddel" wiederholen!
Dann immer langsamer und tiefer werden, bis sich alle auf dem "uh" vereinigen->

"Kuddelmuddel" "uh"

Drums

Rimclick

V Deepti

"doh" "doh" "doh" "doh" "doh" "doh" simile

n

10 **W** *f*

Ajay Eng - lisch, das lernst du nie! Ey, du! Du

Sitar *f*

Chor *f*
Eng - lisch

Bass (Drums spielen weiter)

14 **Sprechgesang Ajay**

bist doch kein Ge - nie! Weisst du wie - vie - le Wör - ter die - se Spra - che hat?

17 **Gerufen (mit Chor)**

Mehr als ei - ne Mil - lion! - Jetzt bist du platt!

Chor **Gerufen**
Jetzt bist du platt!

f

Ajay bewegt sich rhythmisch zum Song.

X **Ajay**

Und um die - se Wör - ter rich - tig zu ver - wen - den: Was du ler - nen musst: Das wird nie en - den!

Gerufen
Chor Das wird nie en - den!

23 **Ajay**

Und wenn du dann erst an - fängst Eng - lisch zu spre - chen:

25

Hör mal, wie die zi - schen!__ Zum Zun - ge - zer - brech - en!

Gerufen
Chor Zum Zun - ge - zer - bre - chen!

Y **Sitar**

Z **Chor** *mf*

falls Harmonisierung zu schwer:
 nur die obere Stimme in Oktaven singen

"nah"

E_b D_b B_bm/E_b D_b B_bm/F D_b/E_b B_bm/D_b

31

E_b D_b B_bm B_bm^7 B_bm D_b/E_b B_bm/F

SONG 7
Refrain

Alle Kinder singen

Text: Christiane Menke
Musik: David Menke

$\text{♩} = 199$ $\text{♩} = \text{♩}$ $\text{♩} = \text{♩}$

G D G D

mf

5 Eb Bb C C/D Am/D

DD
Chor

Hätt' ich doch ein Wörterbuch! Das wär mir erst - mal ge - nug!

G D G D

13 Könn - te ich doch Eng - lisch spre - chen, dann würd ich die Gren - zen bre - chen.

Eb Bb C C/D Am7/D



Regie:

Langsam geht Deepti von der Bühne, Maya springt neben ihr her.

Sam:

*Ja, das ist Deeptis Wunschtraum!
Englisch sprechen, zur Schule gehen!
Selbstständig werden!
Aber sie muss ja essen und die Eltern haben kein Geld!
Das finde ich überhaupt nicht gerecht, ehrlich gesagt!
Wir können doch auch zur Schule gehen, haben sogar
oft gar keine Lust dazu!*

*Gibt es nicht einen Weg für sie und die anderen Kinder?
Und für uns?
Wir fühlen uns doch auch nicht gut dabei!*

*Das seh´ ich nicht ein!
Hoffentlich gibt Deepti nicht auf!
So kann es doch nicht weitergehen auf der Welt!
Aber jetzt muss ich erst mal Trix reparieren!
Die Klingel streikt!*



Traumszene

Es ist Zufall, wo wir geboren sind.



Sam

*Das sind Mrs. Bäcker und Mr. Raju.
Sie trinken Tee mit Milch, das ist hier sehr beliebt, hm!*

*Mrs. Bäcker kommt aus Deutschland und ist Touristin
in einer Reisegruppe.*

*Sie ist sehr interessiert am Leben der Kinder vom
Tempelvorplatz und hat heute einen Lehrer, der in
Kathmandu lebt, kennengelernt: Mr. Raju.*

Deepti:

Mister, Mister, Ihr Schlüssel!

Mr. Rana:

Das ist aber nett, Dankeschön!

Mrs. Bäcker

Es ist reiner Zufall, wo wir geboren werden!

Mr. Raju

*Ja, das ist genau meine Meinung! Wir machen es
uns einfach nicht klar, dass wir per ZUFALL zu
denen gehören, die genug haben...*

*Die Menschheit ist doch eine Gesamtheit!
Es ist mein Traum, dass wir das erreichen!*

Regie:

Tempelvorplatz, blaues Dämmerlicht,
Abendstimmung auf dem Platz.

Mrs. Bäcker und Mr. Raju nehmen im Café
Platz und beobachten das Treiben.

Die Kinder sitzen oder stehen noch immer
auf dem Platz.

Sam rollt herein und zeigt auf die beiden:



Regie:

Mr. Rana überquert die Szene. Er hat seinen
Sohn Robby von der Schule abgeholt und zieht
ihn, wie immer, hinter sich her.

Sein Schlüssel fällt aus seiner Aktentasche.
Deepti sieht es und rennt hinterher.

Sie gibt ihm den Schlüssel.

Robby und Deepti sehen sich neugierig an,
dann geht Mr. Rana weiter.

Mrs. Bäcker hat die Szene beobachtet und sagt
zu Mr. Raju:

Mr. Raju nickt zustimmend.

Das Licht ändert sich, es wird tiefblau.

SONG 8
Traumsong

Text: Christiane Menke
Musik: David Menke

Kengong

p

pp dolce

Mrs. Bäcker

p dolce

Der

con pedale

EE

simile

Zu - fall hat ent - schie - den, wo wir ge - bo - ren sind. Das

simile

Land, die Stadt, die Men - schen, da wo ich leb - te als Kind.

FF
pp

Mrs. Bäcker *p dolce*

Chor "mmh" Der

Dm⁷ Em⁷/D Dm Em/D Dm⁷ Em/D Dm⁷ Em/D

simile

17

Ei - ne reich, der An - dre, plagt sich und hat kein Glück. Lasst

Dm Em/D Dm Em/D Dm Em/D Dm Em/D

21

uns die Hän - de ge - ben, und je - der kriegt sein Stück.

Dm Em/D Dm Em/D Dm Em/D Dm Em/D

25

Vln

p poco sul pont.

Dm Em/D Dm Am7(add9) Dm Em/D Dm Em/D

29

GG

Mrs. Bäcker *p dolce* Der Zu - fall hat ent - schie - den wo

Dm7 Em/D Dm Em/D Dm7 Em/D Dm Em/D

simile

33

wir ge - bo - ren_ sind. Lasst uns die Hän - de ge - ben als

Dm7 Em/D Dm Em/D Dm7 Em/D Dm Em/D

64

Vln

LL

Chor "mmh"

steh'n.

68

rit.

Dm Em/D Dm7 Em/D Dm Em/A

Ped. _____

Die Gruppe der Kinder formt während des Liedes eine Sonne mit den Armen, eventuell eine große Sonne aus Pappe.
 Nach Deeptis Song summt der Chor leise noch mal die Melodie:

Deepti nimmt Mrs. Bäcker an die Hand und geht mit ihr zu dem aufgezogenen Bild des Himalayas. Sie zeigt auf das Bild, dann bleiben alle stehen.

Ein Kind bläst Seifenblasen.

Moment der Stille.

Das Licht wird wieder hell.

SONG 9

Refrain

♩=199 $\text{♩} = \overset{3}{\text{♩}}$

Alle Kinder, Mrs Bäcker, Mr. Raju

Text: Christiane Menke
Musik: David Menke

G D G D

E♭ B♭ C C/D Am/D

Alle Kinder singen

mf

Hätt' sie doch ein Wör - ter - buch! Das wär ihr erst - mal ge - nug..

G D G D

Könn - te sie doch Eng - lisch spre - chen, dann würd' sie die Gren - zen bre - chen.

E♭ B♭ C C/D Am/D

Hätt' sie doch ein Wör - ter - buch! Das wär ihr erst - mal ge - nug..

G D G D

Alle Beteiligten krempeln sich die Ärmel auf,
kleine Aktionen der Freundschaft, wie Hände
halten o.ä. Alle Beteiligten singen ins Publikum:

SONG 10

Macht mit!

Text: Christiane Menke
Musik: David Menke



Madal (oder Bongo)

Madal cont.
Tambourin dazu

Chor

41

Wir war - ten zu lan - ge, und wer - den fett wie ein...

G F Cm7 Dm7

poco a poco cresc.

45

fett wie ein Kloß!

Eb F G

f

Chor tanzt übermütig über die Bühne und bleibt dann stehen.

Das Projekt

Regie:

Sam rollt eine Runde über die Bühne und bleibt schließlich in der Mitte stehen.

Sam:

Namaste! Endlich ist was passiert!
Das war der Anfang einer tollen Zusammenarbeit!
Mrs. Bäcker und Mr. Raju waren voller Energie. Erst entstand eine
Schule für die Kinder vom Tempelvorplatz, dann folgten noch mehr,
auch an anderen Orten.



Deepti geht in die Schule und paukt Englisch und andere Fächer.
Auch ihre Freunde haben Ziele. Manche wollen in Zukunft Blumen
verkaufen, oder Hühner züchten, oder Bambusmöbel bauen lernen.

Regie:

Die Kinder laufen mit entsprechenden
Dingen über die Bühne.

*Es haben aber noch lange nicht alle Kinder, die gerne in die Schule
gehen würden, einen Platz. Deshalb: Es geht weiter, macht mit!*

SONG 11
Refrain

Der Chor steht wie am Anfang des Musicals.

Alle Beteiligten

Text: Christiane Menke
Musik: David Menke

$\text{♩} = 199$ $\text{♩} = \text{♩}^3$

mf

mf

Alle singen

mf

Et - was liegt in uns' - rer Luft. Weg muss end - lich die - se Kluft!

Kinder rufen und schalten imaginären Knopf am Kopf ein.

Arm und reich... das muss nicht sein ! Herz und Ver - stand: Ich schal - te euch ein!

TT

Schön, dass ihr ge - kom - men seid, das wird echt schon höch - ste Zeit!

UU *poco a poco crescendo*

Je - der, der will, macht jetzt mit. Für ei - ne

Die Kinder verbeugen sich.

65

bes - ser - re Welt!

Sam:
Wer Lust auf einen Tee mit Milch hat, wie in Nepal, ist herzlich eingeladen. Kommt vorbei!

KETAAKETI

ALLE KINDER BRAUCHEN ZUKUNFT



Foto © Kirsten Suhr



Foto © Georg Heygster

Kontakt: <https://www.ketaaketi.de/> info@ketaaketi.de

Spendenkonto: Oldenburgische Landesbank

IBAN: DE46 2802 0050 9606 7277 00 BIC/SWIFT: OLBODEH2XXX

Verwendungszweck: „Ketaaketi-Projekte“ * **100% Spendengarantie**

Deepti und die Kinder vom Tempelvorplatz

Musik: David Menke

Zeichnungen: Heribert Schulmeyer

Text: Christiane Menke

Lieferbares Material für dieses Musical:

Eres 108	Klavierauszug [mit CD der Songs]
Eres 108.2	Chorpartitur (Mindestbezug 20 Expl.)
Eres 108.3	Textbuch mit Hörspiel-CD
Eres 108.33	Textbuch-SET (ohne CD)
Eres-CD 108	Hörspiel-CD „Deepti und die Kinder vom Tempelvorplatz“ (Einzelkauf)
Eres 4108	Gesamtpartitur
Eres 4108.99	Instrumentalstimmen-SET
Eres Playback 4108	Playback-CD

Das Aufführungsrecht bleibt vorbehalten.

Vor Aufführungen schließen Sie bitte eine Aufführungsvereinbarung mit dem Verlag ab.

Wenn Sie Aufführungen mit nepalesischen Originalinstrumenten planen, nehmen Sie gerne Kontakt mit dem Verlag auf.

Alle an diesem Musical beteiligten Autoren und Mitwirkende haben ihre Beiträge für den Verein „KETA AKETI“ gespendet. „KETA AKETI e.V.“ ist auch an den Aufführungserträgen beteiligt, darum bitten wir um korrekte Anmeldung erfolgter Aufführungen, sie dienen einer wahrhaft guten Sache. Alle Kinder brauchen Zukunft. Danke.

Komposition, Aufnahme und Produktion:

David Menke

Text:

Christiane Menke
(Kuddelmuddelsong * Song 6):
Reinmar Neuner

Organisation:

Friedericke Menke

Einstudierung Kinderstimmen:

Elisabeth Menke und Ulrich Menke

Chormitglieder:

Gabriel Menke
Emilia Menke
Zosia Pyschny,
Fanny Marthaler
Caspar Buyken,
Lea & Marlene Rauh
Mattheo Hölker,
Paul Hölker,
Moritz Watin,
Frederik von Thüna
Elena Menke

Violine:

Reinmar Neuner

Flöte:

Christiane Menke

Klavier und Programming:

David Menke

Sprecher:	Johannes Neuner
Ajay:	Frederik v. Thüna
Ajays Freunde:	Moritz Watin & Mattheo Hölker
Deepti:	Luise dos Santos Menke
Maya:	Emilia dos Santos Menke
Robby:	Caspar Buyken
Mrs. Bäcker:	Christiane Menke
Mr. Rana:	Ralf Lohfink
Mr. Raju:	Reinmar Neuner
Nyima:	Fanny Marthaler
Yeshe:	Zosia Pyschny
Suyan:	Gabriel Menke
Sam:	David Menke

Trackliste:

- 01 Refrain: Schön, dass ihr gekommen seid!
- 02 Dicke Taschen, flotter Schritt
- 03 Verteilungssong
- 04 Refrain: Schön, dass ihr gekommen seid!
- 05 Ich heißt „I“, Du heißt „You“
- 06 Kuddelmuddelsong
- 07 Refrain: Hätt´ sie doch ein Wörterbuch
- 08 Traumsong
- 09 Refrain: Hätt´ sie doch ein Wörterbuch
- 10 Macht mit!
- 11 Refrain: Etwas liegt in unserer Luft

Bonus:

12 – 22 Hörspielfassung zum schnellen Kennenlernen.

Aufgenommen im Gartenhaus-Studio Köln
im August 2020 & April 2021
Mischung und Mastering: PDV RECORDS